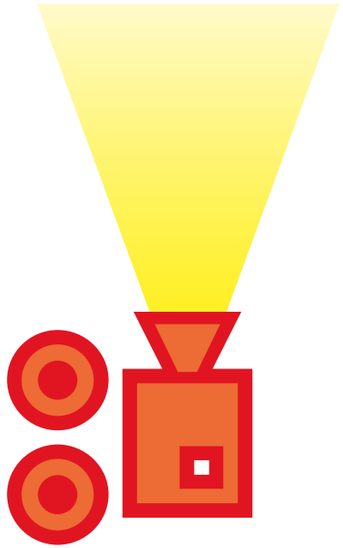
Mittwoch, 19. November 2025
17:30 Uhr

Die Geschichte einer jungen Frau und ihr Kampf um ein selbstbestimmtes Leben | FSK 12, empfohlen ab 14
Elaha, eine junge Frau in einer traditionell kurdischen Community, steht kurz vor ihrer Hochzeit mit einem Mann, der ihr Freiheiten verspricht – solange sie seinen Regeln folgt. In einer Gesellschaft, welche die »Ehre der Familie« über alles stellt, fühlt sie sich zwischen den Erwartungen ihrer Familie, ihrem Wunsch nach Freiheit und der Sehnsucht nach Zugehörigkeit zerrissen. Doch Elaha gibt nicht auf und kämpft beharrlich gegen die inneren und äußeren Konflikte. Der Film beeindruckt mit einer ruhigen, kraftvollen Hauptfigur und visueller Intensität, während er gesellschaftlich relevante Themen wie Ehre, Freiheit und kulturelle Normen berührt.

Im Anschluss: Austausch Astrid Spurk, Sozialhilfeplanerin Landkreis Esslingen und Frau Dr. Susanne Omran sowie die Ausstellung »Gemeinsam gegen Sexismus«

Die Ausstellung »Gemeinsam gegen Sexismus« ist ein Angebot des Bündnisses “Gemeinsam gegen Sexismus” und wird vom Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend gefördert.
Besuchen Sie die Ausstellung im Quartiersladen Sielmingen vom 17. bis 28. November 2025 während der Öffnungszeiten.



Mittwoch, 10. Dezember 2025
17:30 Uhr

Ein bedrückender Zukunfts-Film über den Zustand unseres Planeten | FSK 12, empfohlen ab 14
Der Film erzählt von den Freunden Ben, Cherry und Fini, die im Jahr 2054 in einer sterilen, betonierten Welt leben. Als sie erfahren, dass ihr Planet einst voller bunter Schönheit war, machen sie sich auf die Suche nach Antworten auf Fragen wie: »Was ist eine Giraffe? Und wo sind die Tiere geblieben?« In einem geheimen Schloss treffen sie auf alte Wissenschaftler und weise Poeten, die Erinnerungen zum sechsten Artensterben sammeln. Ihre Reise führt sie in die 2020er Jahre, zur letzten Chance des Planeten. Enttäuscht von ihrem gescheiterten Versuch, die Menschheit zu wecken, erkennen sie, dass es nichts mehr zu retten gibt. Schließlich folgen sie den Spuren eines Antiquitätenhändlers und fassen einen letzten, waghalsigen Entschluss, der alles ändern könnte.

Im Anschluss: Austausch mit Daniel Müller, Quartierskoordinator

KONTAKT

Stadtverwaltung Filderstadt
Referat für Chancengleichheit,
Teilhabe und Gesundheit

FILDERSTADT
Eine Stadt.
Viele Möglichkeiten.

Referatsleitung
Dr. Susanne Omran
chancengleichheit@filderstadt.de
www.filderstadt.de

Quartierskoordinator
Daniel Müller
Sielminger Hauptstraße 40
70794 Filderstadt
07158 / 98 53 87 2
dmueller@filderstadt.de

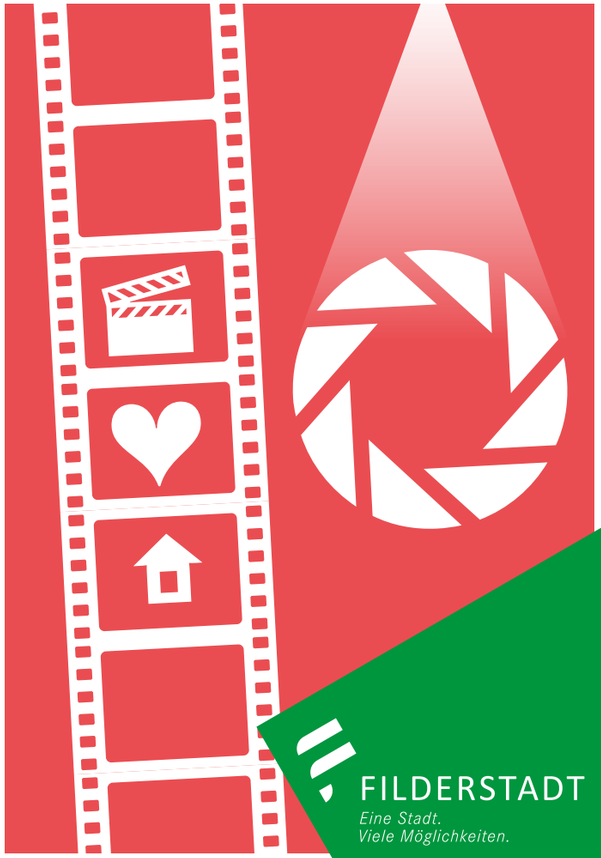
Koordinierung der Belange
von Menschen mit Behinderung -
Inklusion
Elisabeth Hayer
Martinstr. 5
70794 Filderstadt
0711 / 70 03 - 39 7
ehayer@filderstadt.de

In Kooperation mit

Diakoniestation auf den Fildern
FED - Familienentlastender Dienst an Menschen mit Behinderungen und ihren Angehörigen
Gemeinsam gegen Sexismus e.V.
Gemeinsam zusammen e.V.
Karl-Schubert-Gemeinschaft e. V.
Pfarrer Stefan Brender
Sozialhilfeplanung Landkreis Esslingen

REFERAT FÜR CHANCENGLEICHHEIT,
TEILHABE UND GESUNDHEIT

Filme und Gespräche im Quartiersladen Sielmingen



FILDERSTADT
Eine Stadt.
Viele Möglichkeiten.

Quartiers Laden

Filme...

...entführen uns in fremde Welten, wecken Emotionen und regen uns zum Nachdenken und Staunen an.

Im Quartiersladen können Sie auch in 2025 eine abwechslungsreiche Auswahl an Filmen zu Themen wie Frauenwahlrecht, Widerstand gegen Ungerechtigkeit, Diskriminierung, Inklusion, Chancengleichheit, Demokratie, Gemeinschaft und inspirierenden Lebensgeschichten sehen.

Freuen Sie sich auf entspannte Abende mit spannenden Filmen, anregenden Gesprächen und leckerem Popcorn! Kommen Sie vorbei! Wir freuen uns auf Sie!

Wo? **Quartiersladen Sielmingen**
Sielminger Hauptstraße 40

Der Raum ist rollstuhlgerecht | Alle Termine sind kostenlos
Bei Fragen oder Anforderungen zur Barrierefreiheit melden Sie sich gerne bei uns.

Mittwoch, 29. Januar 2025
17:30 Uhr

Eröffnung der Filmreihe: Dr. Susanne Omran, Leitung des Referats für Chancengleichheit, Teilhabe und Gesundheit und Daniel Müller, Quartierskoordinator

Ein packender Film über den historischen Kampf um das Frauenwahlrecht | FSK ohne Alterseinschränkung
Das Dokudrama zeigt eine Zeit, in der Gleichberechtigung als radikal galt und Frauen in der Politik unerwünscht waren. Für ihren Einsatz für das Frauenwahlrecht wurden sie verspottet, inhaftiert und gefoltert – doch sie gaben nicht auf. Frauen wie Marie Juchacz, Anita Augspurg, Emmeline Pankhurst und Marguerite Durand führten den Kampf für Freiheit, Mitbestimmung und Gleichberechtigung an. Ihre Wege waren unterschiedlich, doch das Ziel war dasselbe: das Wahlrecht für Frauen - der Schlüssel zur politischen Teilhabe.

Im Anschluss: Austausch und Imbiss

Mittwoch, 26. Februar 2025
17:30 Uhr

Eine Geschichte über Freundschaft und Glück |
FSK 6, empfohlen ab 14
Ein Schweizer Bestattungsunternehmer trifft auf einer Landstraße bei Montpellier auf Igor, einen Fahrradkurier mit zerebraler Kinderlähmung. Igor, ein scharfsinniger Hobby-Philosoph mit treffenden Sprüchen, bleibt fortan in seinem Leben. Die Tragikomödie erzählt von einer ungewöhnlichen Männerfreundschaft, in der sich beide durch ihre jeweils eigene Art mit dem Thema Tod umzugehen, näherkommen.

Im Anschluss: Austausch mit Elisabeth Hayer, Sachgebiet Inklusion

Mittwoch, 26. März 2025
17:30 Uhr

Ein Film über die komplexe Welt von Menschen mit Demenz |
FSK 12, empfohlen ab 14
Marija kommt als Pflegekraft nach Deutschland, um sich rund um die Uhr um den demenzkranken Curt zu kümmern. Doch sie gerät in das Minenfeld einer dysfunktionalen Familie. Curts Tochter Almut fühlt sich nicht wertgeschätzt und macht Marija das Leben schwer, während Curt Marija für seine verstorbene Frau hält und in der Vergangenheit lebt. Marija spielt mit und weckt in Curt eine neue Lebensfreude. Curts Sohn Philipp, der sich bisher von Curt ferngehalten hat, nutzt Marijas Abhängigkeit als Druckmittel und bedrängt sie. In dieser angespannten Situation wird Marija zur Konfrontationstherapeutin und bringt eine tief verdrängte Familientragödie ans Licht.

Im Anschluss: Austausch mit dem Team des Café Augenblick von der Diakoniestation Filder und Daniel Müller, Quartierskoordinator

Mittwoch, 30. April 2025
17:30 Uhr

Ein Schulprojekt zum Thema Diktatur geht zu weit |
FSK 12, empfohlen ab 14
Deutschland. Heute. Gymnasiallehrer Rainer Wenger startet während einer Projektwoche zum Thema ‚Staatsformen' ein Experiment, um den Schülern die Entstehung einer Diktatur zu verdeutlichen. Was harmlos mit Disziplin und Gemeinschaft beginnt, entwickelt sich schnell zur Bewegung. Bereits am dritten Tag schließen Schüler*innen Andersdenkende aus und drangsalieren sie. Als die Situation bei einem Wasserballturnier eskaliert, beschließt der Lehrer, das Experiment abzubrechen – doch es ist zu spät. Die neu gegründete »Gemeinschaft« ist außer Kontrolle geraten.

Im Anschluss: Austausch mit Daniel Müller, Quartierskoordinator

Mittwoch, 24. September 2025
17:30 Uhr

Ein Konzert der Hoffnung: Palästinensische und israelische Jugendliche sollen ein Zeichen für Frieden setzen |
FSK 6, empfohlen ab 14
Im Rahmen von Friedensverhandlungen zwischen Diplomaten aus Israel und Palästina soll in Südtirol ein außergewöhnliches Konzert stattfinden: Ein Jugendorchester, bestehend aus jungen Palästinensern und Israelis, soll trotz aller äußeren Widerstände zusammen auftreten. Sie sehen ihre musikalische Zusammenarbeit als ein starkes Symbol der Hoffnung – einen ersten Schritt zur Überwindung von Hass, Intoleranz und Terror. Inmitten der anhaltenden Konflikte setzen sie ein Zeichen der Solidarität und des Friedens, das hochaktuell und von großer Bedeutung ist.

Im Anschluss: Austausch mit Pfarrer Stefan Brender und Daniel Müller, Quartierskoordinator

Mittwoch, 22. Oktober 2025
17:30 Uhr

Ein Film über einen autistischen Jungen und seiner Suche nach seinem Lieblingsfußballverein | FSK 6, empfohlen ab 12
Nach einer wahren Geschichte erzählt der Film von Jason, der zehn Jahre alt ist und mit Autismus lebt. Sein Alltag ist von festen Regeln geprägt, doch unerwartete Veränderungen überfordern ihn oft, was zu Wutausbrüchen führt. In der Schule gibt es deshalb immer wieder Konflikte, und die Schulleiterin empfiehlt seinen Eltern, ihn auf eine Förderschule zu schicken. Doch Jasons Familie möchte, dass er bleiben kann. Der Junge hat eine ungewöhnliche Idee: Um besser Anschluss zu finden, will er Fußballfan werden. Gemeinsam mit seinem Vater plant er, alle 56 Profi-Vereine bei Heimspielen zu besuchen, um den passenden Verein zu finden. Diese abenteuerliche Reise durch die Stadien wird nicht nur zur Suche nach einem Lieblingsclub, sondern auch zu einer besonderen Vater-Sohn-Erfahrung.

Im Anschluss: Austausch mit Elisabeth Hayer, Sachgebiet Inklusion sowie die Ausstellung »Nicht sichtbare Beeinträchtigung«

Die Ausstellung »Nicht sichtbare Beeinträchtigung« ist ein Angebot des Projekts »Stille Stunde« vom Verein gemeinsam zusammen e.V.
Besuchen Sie die Ausstellung im Quartiersladen Sielmingen vom 13. bis zum 24. Oktober 2025 während der Öffnungszeiten.